**Leben in Fülle**



**ANBETUNG:**

Herr, deine Güte ist unvorstellbar weit wie der Himmel, und deine Treue reicht so weit, wie die Wolken ziehen. Deine Gerechtigkeit ist unerschütterlich wie die mächtigen Berge, deine Entscheidungen sind unermesslich wie das tiefe Meer. Mensch und Tier erfahren deine Hilfe, Herr! Aus dem Reichtum deines Hauses schenkst du ihnen mehr als genug, mit Freude und Glück überschüttest du sie. Denn du bist die Quelle – alles Leben strömt aus dir. In deinem Licht sehen wir das wahre Licht. Psalm 36, 6-7; 9-10 (HFA)

**SCHULD BEKENNEN:**

Wenn dieses Volk, das meinen Namen trägt, sich mir in Demut unterordnet, von seinen falschen Wegen umkehrt und nach mir fragt, dann will ich ihnen vergeben und ihr geplagtes Land wieder heilen. Ich werde jeden beachten, der hier zu mir betet und meine Ohren nicht vor seinen Bitten verschliessen. 2. Chronik 7, 14&15 (HFA)

**DANKEN:**

Er kann euch so reich beschenken, ja, mit Gutem geradezu überschütten, dass ihr zu jeder Zeit alles habt, was ihr braucht, und mehr als das. So könnt ihr auch noch anderen auf verschiedenste Art und Weise Gutes tun. 2. Korinther 9, 8 (HFA)

Persönliche Notizen:

**FÜRBITTE:**

Jesus sagt: «Für Menschen ist es unmöglich, aber nicht für Gott. Für ihn ist alles möglich!»

*Gott, ich bete, dass \_\_\_\_\_\_\_\_ erkennt, dass bei dir alle Dinge möglich sind.*

 Markus 10, 27 (HFA)

(…Namen von Kindern u. Lehrern einsetzen)

Persönliche Notizen: